

PRESSEMITTEILUNG

18. Oktober 2024

Ergebnisse des von der EZB durchgeführten Survey of Professional Forecasters für das vierte Quartal 2024

- Erwartungen zur Inflation im Jahr 2024 bei 2,4 % sowie in den Jahren 2025 und 2026 bei jeweils 1,9 % (Werte stabil, lediglich für 2025 um 0,1 Prozentpunkte nach unten revidiert); längerfristige Inflationserwartungen (für 2029) weiterhin bei 2,0 %
- Erwartungen zum Wachstum des realen BIP weitgehend konstant; leichte Abwärtsrevision für 2025 spiegelt hauptsächlich einen Überhangeffekt aufgrund des unerwartet schwachen Wachstums im zweiten Halbjahr 2024 wider
- Erwartungen zur Arbeitslosenquote unverändert; für 2024 und 2025 bei durchschnittlich 6,5 %, mit Rückgang auf 6,4 % im Jahr 2026 und in der längeren Frist

Aus dem von der Europäischen Zentralbank (EZB) durchgeführten Survey of Professional Forecasters (SPF) für das vierte Quartal 2024 geht hervor, dass die Erwartungen der Umfrageteilnehmerinnen und -teilnehmer für die am Harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) gemessene Gesamtinflation für 2024 bei 2,4 % sowie für 2025 und 2026 bei jeweils 1,9 % lagen. Damit bleiben die Erwartungen stabil, abgesehen von einer Abwärtsrevision für das Jahr 2025 um 0,1 Prozentpunkte. Diese war hauptsächlich der Annahme geschuldet, dass die Ölpreise sinken werden. Die Erwartungen für die HVPI-Kerninflation, die Energie und Nahrungsmittel unberücksichtigt lässt, wurden für 2024 leicht nach oben revidiert. Darin kommen entsprechende Datenveröffentlichungen und ein unerwartet persistenter Preisauftrieb bei den Dienstleistungen zum Ausdruck. Für die Jahre danach blieben die Erwartungen indessen unverändert. Die längerfristigen Erwartungen zur Gesamt- und zur Kerninflation nach dem HVPI blieben mit 2,0 % konstant.

Die Befragten rechneten für das Jahr 2024 mit einem Wachstum des realen BIP von 0,7 %, für 2025 von 1,2 % und für 2026 von 1,4 %. Verglichen mit der vorangegangenen Umfragerunde wurden die Erwartungen für 2025 um 0,1 Prozentpunkte gesenkt. Diese Abwärtsrevision spiegelt hauptsächlich einen Überhangeffekt infolge eines unerwartet niedrigen Wachstums im zweiten Halbjahr 2024 wider, wobei das erwartete vierteljährliche Profil in der Folgezeit weitgehend unverändert ist. Die längerfristigen Wachstumserwartungen blieben bei 1,3 %.

Das erwartete Profil der Arbeitslosenquote wies keine Veränderungen auf. So rechneten die Befragten für die Jahre 2024 und 2025 weiterhin mit einer Arbeitslosenquote von durchschnittlich 6,5 %. Im Jahr 2026 wird sie ihren Erwartungen zufolge jedoch auf 6,4 % zurückgehen und sich auf längere Sicht auf diesem Niveau halten.

Ergebnisse des von der EZB durchgeführten Survey of Professional Forecasters für das vierte Quartal 2024

(soweit nicht anders angegeben, Veränderung gegen Vorjahr in %)

Prognosezeitraum	2024	2025	2026	Längerfristig ¹⁾
HVPI-Inflation				
SPF Q4 2024	2,4	1,9	1,9	2,0
<i>Vorangegangene SPF-Umfrage (Q3 2024)</i>	2,4	2,0	1,9	2,0
HVPI-Inflation ohne Energie, Nahrungsmittel, Alkohol und Tabakwaren				
SPF Q4 2024	2,8	2,2	2,0	2,0
<i>Vorangegangene SPF-Umfrage (Q3 2024)</i>	2,7	2,2	2,0	2,0
Wachstum des realen BIP				
SPF Q4 2024	0,7	1,2	1,4	1,3
<i>Vorangegangene SPF-Umfrage (Q3 2024)</i>	0,7	1,3	1,4	1,3
Arbeitslosenquote²⁾				
SPF Q4 2024	6,5	6,5	6,4	6,4
<i>Vorangegangene SPF-Umfrage (Q3 2024)</i>	6,5	6,5	6,4	6,4

1) Die längerfristigen Erwartungen beziehen sich auf das Jahr 2029.

2) In Prozent der Erwerbspersonen.

Kontakt für Medienanfragen: [William Lelieveldt](#) (Tel. +49 69 1344 7316)

Anmerkung

- Die Erhebung für das vierte Quartal 2024 wurde vom 1. bis zum 3. Oktober 2024 durchgeführt. Dabei gingen insgesamt 56 Antworten ein. Im Rahmen des vierteljährlich durchgeführten Survey of Professional Forecasters der EZB werden die Erwartungen in Bezug auf Inflation, Wachstum des realen BIP und Arbeitslosigkeit im Euroraum für verschiedene Zeithorizonte erhoben sowie eine quantitative Einschätzung der Unsicherheit im Zusammenhang mit den Prognosen erbeten. Bei den Umfrageteilnehmern handelt es sich um Fachleute aus Finanzinstituten und nichtfinanziellen Instituten mit Sitz in Europa. Die Umfrageergebnisse geben nicht die Meinung der Beschlussorgane oder Beschäftigten der EZB wieder. Die nächsten gesamtwirtschaftlichen Euroraum-Projektionen von Fachleuten des Eurosystems erscheinen am 12. Dezember 2024.

- Die Ergebnisse des SPF werden seit 2015 auf der Website der EZB veröffentlicht. Zu den Erhebungen im Zeitraum vor dem ersten Quartal 2015 siehe den Monatsbericht der EZB (2002-2014: Ergebnisse für das erste, zweite, dritte und vierte Quartal jeweils in der Ausgabe vom Februar, Mai, August bzw. November).
- Der Bericht zur aktuellen Umfrage und detailliertere Daten können auf der [SPF-Website der EZB](#) sowie im [Data Portal der EZB](#) abgerufen werden.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.